KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, 31.03.1999
KOM(1999) 129 endg.

99/0075 (ACC)

Vorschlag für einen

BESCHLUSS DES RATES

zur Änderung des Beschlusses 97/132/EG über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Neuseeland über veterinärhygienische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen

(von der Kommission vorgelegt)

BEGRÜNDUNG

Am 17. Dezember 1996 hat der Rat den Beschluß 97/132/EG über den Abschluß eines Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Neuseeland über veterinärhygienische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen verabschiedet. Am selben Tag wurde mit dem Beschluß 97/131/EG des Rates das Abkommen in Form eines Schriftwechsels geschlossen, in dem bestätigt wurde, daß sämtliche zum 31. Dezember 1996 geltenden Bedingungen für die tierärztliche Bescheinigung im Handel mit Tieren und tierischen Erzeugnissen weiterhin bis zum Inkrafttreten des Abkommens Anwendung finden.

Es ist angezeigt, im Rahmen des Abkommens die Bescheinigungen im Handel zwischen der Gemeinschaft und Neuseeland zu vereinfachen. Die neuen Bescheinigungen für die Tiere und tierischen Erzeugnisse, für die bei Abschluß des Abkommens Handelsbedingungen vereinbart worden sind, können nun dem Ständigen Veterinärausschuß vorgelegt werden. Sobald die Kommission diesen neuen Bescheinigungen zugestimmt hat, kann das Abkommen in Kraft treten. Allerdings endet mit Inkrafttreten des Abkommens die in dem Schriftwechsel vorgesehene vorübergehende Anwendung der bisherigen Bescheinigungsbestimmungen. Dies ist für beide Vertragsparteien problematisch, da seit Abschluß des Abkommens die grundsätzliche Gleichwertigkeit für weitere Erzeugnisse vereinbart wurde; aus diesem Grund muß Anhang V des Abkommens geändert werden, um diese Gleichwertigkeit zu berücksichtigen und die Grundlage dafür zu schaffen, daß die vereinfachte Bescheinigung für diese zusätzlichen Erzeugnisse verwendet werden kann. In dem Beschluß 97/132/EG ist kein Verfahren zur Änderung der Anhänge des Abkommens vorgesehen; diese Änderung müßte infolgedessen im Rahmen eines Ratsverfahrens vorgenommen werden, wodurch sich das Inkrafttreten des Abkommens erheblich verzögern würde.

Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, den Beschluß 97/132/EG dahingehend zu ändern, daß zum einen ein Kommissionsverfahren für künftige Änderungen der Anhänge aufgenommen wird und zum andern die nötigen Änderungen bestimmter Anhänge und besonders des Anhangs V jetzt vorgenommen werden.

Die Änderungen des Anhangs V umfassen neben der Aktualisierung der angegebenen einschlägigen Rechtsvorschriften, der Änderung der Fristen für Arbeitsprogramme sowie der relativ unbedeutenden Änderungen des Abkürzungsverzeichnisses und bestimmter Waren auch Änderungen, die die regionale Schweinepestfreiheit, Fischereierzeugnisse, Heimtierfutter, Knochenerzeugnisse, verarbeitetes tierisches Eiweiß, Bluterzeugnisse, Schmalz/Fette sowie Rohstoffe für Futtermittel und für pharmazeutische oder technische Zwecke betreffen.

Sobald die geänderte Entscheidung 97/132/EG genehmigt ist, wird dem Ständigen Veterinärausschuß ein Vorschlag in bezug auf die vereinfachten Bescheinigungen unterbreitet, so daß das Abkommen und die neuen Bescheinigungsbestimmungen gleichzeitig in Kraft treten werden.

Die Schwierigkeiten bei der Anwendung des Abkommens mit Neuseeland wurden bei den Beratungen über das vorgeschlagene Veterinärabkommen mit den Vereinigten Staaten von Amerika deutlich, weshalb der Rat in dem Beschluß über den Abschluß des Abkommens mit den USA ein Kommissionsverfahren zur Änderung der Anhänge vorsah. Dasselbe Verfahren wird in dem vorliegenden Entwurf eines Beschlusses vorgesehen.

Vorschlag für einen

BESCHLUSS DES RATES

zur Änderung des Beschlusses 97/132/EG über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Neuseeland über veterinärhygienische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Der Beschluß 97/132/EG des Rates vom 17. Dezember 1996 über den Abschluß des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Neuseeland über veterinärhygienische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen[1] ist noch nicht in Kraft in getreten, da einige technische Änderungen der Anhänge des Abkommens erforderlich sind, bevor dieses praktisch angewandt werden kann.

In dem Beschluß 97/132/EG ist kein Verfahren zur Änderung der Anhänge vorgesehen. Der Rat hat aber den Beschluß 98/258/EG vom 16. März 1998 über den Abschluß des Abkommens zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika über gesundheitspolizeiliche Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit von Mensch und Tier im Handel mit lebenden Tieren und Tierprodukten[2] verabschiedet, der ein solches Verfahren vorsieht.

Seit Abschluß des Abkommens wurden weitere Erzeugnisse als grundsätzlich gleichwertig anerkannt, weshalb Anhang V des Abkommens zu ändern und diese Gleichwertigkeit zu berücksichtigen ist. Auch einige andere Anhänge müssen geändert werden, um geänderten Kontrollgebühren und anderen Verwaltungsfragen Rechnung zu tragen.

Aus Gründen der Gleichbehandlung und um die effiziente Anwendung des mit Neuseeland geschlossenen Abkommens sicherzustellen, sollte in den Beschluß 97/132/EG das im Abkommen mit den Vereinigen Staaten enthaltene Verfahren für die Änderung von Anhängen aufgenommen werden.

Die Gemeinschaft und die zuständige Behörde Neuseelands haben ein Abkommen in Form eines Briefwechsels über die veterinärhygienischen Maßnahmen geschlossen, die im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen anwendbar sind. Es empfiehlt sich, dieses Abkommen zu genehmigen -

---

1 ABl. L 57 vom 2.2.1997, S. 4.

2 ABl. L 118 vom 21.4.1998, S. 1.

BESCHLIESST:

Artikel 1

1. Artikel 3 des Beschlusses 97/132/EG enthält folgende Fassung:

„*Artikel 3*

Die Gemeinschaft wird von der Kommission, unterstützt von Vertretern der Mitgliedstaaten, im Gemischten Verwaltungsausschuß gemäß Artikel 16 Absatz 1 des Abkommens vertreten.

Der Gemeinschaftliche Standpunkt zu Fragen, die von diesem Gemischten Verwaltungsausschuß zu behandeln sind, wird von den zuständigen Stellen des Rates nach Maßgabe der Bestimmungen des Vertrags festgelegt.

Änderungen der Anhänge des Abkommens, die auf Empfehlungen des Gemeinsamen Verwaltungsausschusses zurückzugehen, werden nach dem Verfahren des Artikels 29 der Richtlinie 72/462/EWG angenommen."

2. In Artikel 4 des Beschlusses 97/132/EG wird die Ziffer „29" durch die Ziffer „30" ersetzt.

Artikel 2

Das Abkommen in Form eines Briefwechsels über die Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Neuseeland über veterinärhygienische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen wird im Namen der Gemeinschaft genehmigt.

Der Wortlaut der Änderungen des Abkommens in Form eines Briefwechsels ist diesem Beschluß beigefügt.

Artikel 3

Dieser Beschluß wird im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht. Er tritt am Tag seiner Veröffentlichung in Kraft.

Geschehen zu Brüssel am

Im Namen des Rates
Der Präsident

ABKOMMEN IN FORM EINES BRIEFWECHSELS

über die Änderung des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Neuseeland über veterinärhygienische Maßnahmen im Handel mit lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen

A. *Schreiben der zuständigen Behörde Neuseelands*

……

Sehr geehrter Herr Legras,

Neuseeland wünscht die Änderung des dem Beschluß 97/132/EG des Rates beigefügten Abkommens wie folgt:

1. In Anhang II Teil A wird die Bezeichnung "Ministerium für Landwirtschaft" durch die Bezeichnung "Ministerium für Land- und Forstwirtschaft" ersetzt.

2. In Anhang III des Abkommens wird die Jahreszahl "1997" durch die Zahl "1999" ersetzt.

3. Die Anhänge V, VIII (Teil B) und X werden durch die Anhänge A, B und C ersetzt, die von unseren jeweils zuständigen Dienststellen genehmigt wurden und diesem Schreiben beigefügt sind.

Genehmigen Sie, Herr Legras, den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Für die zuständige Behörde Neuseelands

B. *Schreiben der Kommission*

Brüssel, den .....

Sehr geehrter Herr...,

Hiermit bestätige ich, daß die Kommission dem Vorschlag der zuständigen Behörde Neuseelands zustimmt, den Sie mit Schreiben vom .... 1999 übermittelt haben.

Wir werden der zuständigen Stelle der Europäischen Gemeinschaft diesen Briefwechsel zur Genehmigung vorlegen.

Genehmigen Sie, Herr ..., den Ausdruck meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

G. Legras

ANHANG A

„*ANHANG V*

ANERKENNUNG VETERINÄRHYGIENISCHER MASSNAHMEN

Verzeichnis der Kurzvermerke und Abkürzungen

Ja (1)	=	Gleichgestellt - Modelle für Gesundheitsbescheinigungen verwenden.
Ja (2)	=	Grundsätzlich gleichgestellt - einige besondere Fragen zu klären - bis zur Klärung dieser Fragen geltende Bescheinigung verwenden.
Ja (3)	=	Gleichstellung in Form der Erfüllung der Anforderungen der einführenden Vertragspartei - geltende Bescheinigung verwenden.
(4)	=	Vgl. Verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen.
NE	=	Nicht bewertet - vorläufig geltende Bescheinigung verwenden.
E	=	Bewertung nicht abgeschlossen - wird überprüft - vorläufig geltende Bescheinigung verwenden.
[ ]	=	Unmittelbar zur Klärung anstehende Aspekte.
Nein	=	Nicht gleichgestellt und/oder weitere Prüfung erforderlich. Handel kann erfolgen, wenn die einführende Vertragspartei die Bedingungen der ausführenden Vertragspartei erfüllt.
AI	=	Geflügelpest
BSE	=	Spongiforme Rinderenzephalopathie
C	=	Celsius
EG/NZ	=	Europäische Gemeinschaft/Neuseeland
ERL	=	Enzootische Rinderleukose
Gleich.	=	Gleichstellung
IBD	=	Infektiöse Bursitis des Huhnes
IBR	=	Infektiöse bovine Rhinotracheitis
IRL	=	Irland
Kanalisierung	=	Anhang I Kapitel 10 Ziffer 10 Buchstaben b) und c) der Richtlinie 92/118/EWG des Rates
Keine	=	Keine besonderen Bedingungen
KSP	=	Klassische Schweinepest
min.	=	Minute(n)
ND	=	Newcastle Disease
OIE	=	Internationales Tierseuchenamt
PM	=	Schlachtkörperuntersuchung
ScVC	=	Wissenschaftlicher Veterinärausschuß
UHT	=	Ultrahocherhitzt
UK	=	Vereinigtes Königreich
Vorschr.	=	Rechtsvorschriften
VSK	=	Vesikuläre Schweinekrankheit
VTE	=	Verarbeitetes tierisches Eiweiß“

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
1. Lebende Tiere										
- Equiden	90/426/EWG 92/260/EWG 93/195/EWG 93/196/EWG 93/197/EWG 94/467/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein		NZ erläßt allg. Bedingungen u. überarbeitet die Anforderungen für Isolierung u. best. Seuchen bis Dezember 1999	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	90/426/EWG 92/260/EWG 93/195/EWG 93/196/EWG 93/197/EWG 94/467/EG	Ja (3)	Coggins-Test	EG prüft IAE-Status von NZ
- Rinder	64/432/EWG 72/462/EWG 90/425/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	BSE vgl. Verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	NZ erläßt allg. Bedingungen u. überarbeitet die Anforder. für Isolierg u. best. Seuchen bis Juni 1999 (4)	Gesetz über biolog. Sicherheit 1993, T. IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 93/491/EWG	Ja (3)	ERL Anforderungen IBR vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	
- Schafe/ Ziegen	91/68/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Scrapie-Kontrollprogramm nach Einfuhr	Jeweiliges Scrapie-Kontrollprogramm wird von NZ/EG erörtert.	Gesetz über biolog. Sicherheit 1993, T. IV, V, VI, VII, VIII	92/68/EWG	Ja (3)		
- Hirsche	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)		NZ erläßt allg. Bedingungen für Einfuhren aus der EG bis Dezember 1999	Gesetz über biolog. Sicherheit 1993, T. IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG 93/491/EWG	Ja (3)		EG legt Einfuhrbedingungen fest.
- Schweine	64/432/EWG 72/462/EWG 90/425/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet Bis weitere Auskünfte der EG zur KSP und weitere EG-Vorschriften für VSK vorliegen, behält sich NZ das Recht vor, serologische Tests zu verlangen.	Noch zu klären EG gibt weitere Inform. über KSP und erarbeitet neue VSK-Anforderungen. NZ bewertet KSP/VSK-Status binnen 3 Mon. nach Eingang dieser Inform.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 93/491/EWG	Ja (3)	Aujeszky vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	
- Hunde und Katzen	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Behandlg. gegen Herzwurm. Leptospirose-Test bzw. -Behandlung. Hakenwurm-Test bzw. -Behandlung. WHO-Protokoll über Tollwut	EG informiert über Herzwurm in EG. NZ überprüft Einfuhr-Bedingungen binnen 3 Monaten.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG	Nein	Tollwut vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	EG prüft Anerkennung der Tollwut-Freiheit von NZ für Handelszwecke. UK/IRL überprüfen erneut Handel mit Heimtieren.

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
2. Lebendes Geflügel und Bruteier										
Tiergesundheit	90/539/EWG 93/342/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Betrieb 30 Tage IBD-frei. Bis Risikobewertung für ND & AI vorliegt, verlangt NZ regionale Seuchenfreiheit über 30 Tage. Keine Lebendvakzine Betrieb frei von *Salmonella enteriditis*	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND, AI & *Salmonella enteriditis* bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	90/539/EWG 93/342/EWG	Ja (3)	Salmonellen, vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	EG nimmt Risikobewert. für relevante Geflügelseuchen vor
3. Sperma										
- Rinder	88/407/EWG	NZ Rechtsvorschriften für Sperma	Ja (2)	Testprogramm gemäß d. NZ Rechtsvorschriften für Sperma und Q-Fieber-Test. BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	NZ prüft jährlichen Q-Fieber-Test bis Dezember 1999 (4)	NZ Rechtsvorschriften für Sperma	88/407/EWG 94/577/EG	Ja (3)	Für Zentrum, das für die EG zugelassen, sofern alle Tiere IBR-negativ. IBR vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	Zentren werden von der zuständigen Behörde der Ausfuhrpartei zugelassen und der Einfuhrpartei notifiziert.
- Schafe/ Ziegen	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Scrapie-Kontrollprogramm nach Einfuhr	Jeweiliges Scrapie-Kontrollprogramm wird von NZ/EG erörtert.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
- Schweine	90/429/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet. Regionale Freiheit von KSP. Bei VSK sofern aus Zentrum, dessen gesamter Bestand aus einem seuchenfreien Gebiet stammt, oder Schweine aus Seuchengebieten, in denen vor der Verbringung und zur Überwachung Tests durchgeführt werden.	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	90/429/EWG 93/199/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
- Hunde	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
- Hirsche	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (3)		NZ erläßt allgemeine Bedingungen bis Dezember 1999	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG	Nein		EG stellt Gesundheitsbescheinigungen aus
4. Pferdesperma, -embryonen und –eizellen										
Tiergesundheit	92/65/EWG 95/307/EG 95/295/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein		NZ erläßt allgemeine Bedingungen für Einfuhren aus der EG bis Dezember 1999	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG 95/294/EG 95/307/EG	Ja (3)		

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
5. Embryonen										
Tiergesundheit - Rinder	89/556/EWG	NZ Rechts-vorschriften für Embryonen	Ja (2)	Testprogramm entsprechend NZ Vorschr. f. Embryonen und Q-Fieber-Test BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	NZ prüft jährlichen Q-Fieber-Test bis Dezember 1999 (4).	NZ Rechts-vorschriften für Embryonen	89/556/EWG 92/471/EWG	Ja (2)	Nur für Zentrum, das für die EG zugelassen. Gilt nicht für mikrobiologisch veränderte Embryonen.	Zentren werden von der zuständigen Behörde der Ausfuhrpartei zugelassen und der Einfuhrpartei notifiziert.
- Schafe/ Ziegen	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Scrapie-Kontrollprogramm nach Einfuhr	Jeweiliges Scrapie-Kontrollprogramm wird von NZ/EG erörtert.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG	Nein		EG stellt Bescheinigungen aus.
- Schweine	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG	NE	Nicht bewertet	
- Hirsche	92/65/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (3)		NZ erläßt allgemeine Bedingungen für Einfuhren aus der EG bis Dezember 1999.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/65/EWG	Nein		EG stellt Gesundheitsbescheinigungen aus
6. Frischfleisch: einschließlich unverarbeitete(s) frische(s) Blut/Knochen/Fett für den menschlichen Verzehr										
Tiergesundheit - Wiederkäuer - Equiden - Schweine	64/432/EWG 72/461/EWG 72/462/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	Schaflebern gefrieren (Hydratide)	EG informiert über *Echinococcus*	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 80/805/EWG	Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit	64/433/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Fleisch-G. 1981	72/462/EWG	Ja (1)	Salmonellen, vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) Einfuhrverbote gemäß Art. 20 72/462/EWG gelten, bis von EG geklärt	NZ fordert Prüfung d. Beschränkungen/Verbote gemäß Art.20 72/426/EWG. EG prüft.
7. Frisches Geflügelfleisch										
Tiergesundheit	91/494/EWG 94/438/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Betrieb 30 Tage IBD-frei. Keine Lebendvakzine. Trennung von Tieren aus Betrieben m. untersch. Status - IBD Kreuzkontamination Regionale ND-& AI-Freiheit.	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND und AI bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/494/EWG 93/342/EWG 94/984/EG	Ja (3)		
Verbraucher-gesundheit	71/118/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel		Fleisch-G. 1981	71/118/EWG	NE	Nicht bewertet. Salmonellen, vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	Noch zu klären

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
8. Fleischerzeugnisse										
Tiergesundheit Frischfleisch: - Rotes Fleisch (Wiederkäuer/ Pferde) - Schweine Zuchtwild - Schweine - Hirsche - Kaninchen	64/432/EWG 72/461/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	Für Tiere aus Gebieten ohne regionale Beschränkungen		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 91/449/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
			Ja (2)	Für Tiere aus Gebieten mit seuchenbedingten regionalen Beschränkungen 70°C währ. 25 min. oder gleichwertig.						
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	70°C während 50 min., 80°C während 9 min. oder 100°C während 1 min. oder gleichwertig.		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 92/45/EWG 91/495/EWG	Ja (3)		
Jagdwild - Schweine	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	KSP vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	EG gibt wissensch. Begründung für 70°C Kerntemperatur. NZ prüft bin. 3 Mon. n. Eingang d. Inform.	Gesetz über biolog. Sicherheit 1993, T. IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
			Ja (2)	70°C während 25 min. oder gleichwertig.						
- Hirsche - Kaninchen	92/45/EWG	Gesetz über biolog. Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)							
Verbrauchergesundheit Frischfleisch Zuchtwild Jagdwild	77/99/EWG 91/495/EWG 92/45/EWG 92/118/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Ges.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel (frisches Fleisch und Zuchtwild) BSE vgl. versch. Bestimmungen über Bescheinigungen. (4) Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	Ja (1)	Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)	
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/495/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	
			NE	Nicht bewertet						

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
9. Zuchtwildfleisch										
Tiergesundheit - Hirsche - Schweine	72/461/EWG 92/118/EWG 91/495/EWG 64/432/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
- Kaninchen	91/495/EWG 92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
- Andere Landsäugetiere	92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	Ja (1)		
- Federwild	92/118/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Betrieb 30 Tage IBD-frei. Keine Lebendvakzine. Trennung von Tieren aus Betrieben m. untersch. Status - IBD Kreuzkontamination Regionale ND-& AI-Freiheit.	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND und AI bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Ja (3)		
Verbraucher-gesundheit - Landsäugetiere	91/495/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel		Fleisch-G. 1981	91/495/EWG	Ja (1)		
- Federwild	91/495/EWG		NE	Nicht bewertet			91/495/EWG	NE	Nicht bewertet	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
10. Jagdwildfleisch										
Tiergesundheit - Hirsche - Kaninchen	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
- Schweine	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	KSP vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
			Ja (2)	70°C während 25 min. oder gleichwertig.						
- Andere wildlebende Landsäugetiere	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	NE	Nicht bewertet	(EG klärt Status von Einfuhren von Opossum-Fleisch..)
- Federwild	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	E	In Bewertung	NZ führt Risikobewertung bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (3)		
Verbraucher-gesundheit - Wildlebende Landsäugetiere	92/45/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Fünfeckiger Stempel		Fleisch-G. 1981	92/45/EWG	Ja (1)	Fünfeckiger Stempel	
- Federwild	92/45/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	NE	Nicht bewertet		Fleisch-G. 1981	92/45/EWG	NE	Nicht bewertet	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
11. Fischereierzeugnisse für den menschlichen Verzehr (ohne lebende Fische)										
Tiergesundheit Wildlebende Meerestiere	91/67/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22				Gesetz über biologische Sicherheit 1993 Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/67/EWG			
- Salmoniden (Gattungen *Onchorhynchus, Salmo, Salvelinus)*			Ja (1)	Frisch/gefroren/verarbeitet - ohne Kopf, Kiemen und Eingeweide - ausgenommen geschlechtsreife Tiere				Ja (1)		
- Andere Salmoniden			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			Ja (1)		
- Andere Fische			Ja (1)					Ja (1)		
- Weichtiere, Stachelhäuter Manteltiere, Meeresschnecken und Krebstiere			Ja (1)					Ja (1)		
Erzeugnisse der Aquakultur Zuchtfisch	91/67/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22				Gesetz über biologische Sicherheit 1993 Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/67/EWG			
- Salmoniden (Gattungen *Onchorhynchus, Salmo, Salvelinus)*			Ja (1)	Frisch/gefroren/verarbeitet - ohne Kopf, Kiemen und Eingeweide - ausgenommen geschlechtsreife Tiere				Ja (1)	ausgenommen-frisch/ gefroren/ verarbeitet	
- Andere Salmoniden			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			Ja (1)	ausgenommen-frisch/ gefroren/ verarbeitet	
- Andere Fische			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			Ja (1)		
Zuchtweichtiere, -stachelhäuter, -krebstiere			Ja (1)	Gefroren/verarbeitet				Ja (1)	Gefroren/verarbeitet	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
11. Fischereierzeugnisse für den menschlichen Verzehr (ausgenommen lebende Tiere) Fortsetzung										
Wildlebende Süßwassertiere	91/67/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22				Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/67/EWG			
- Salmoniden (Gattungen *Onchorhynchus, Salmo, Salvelinus)*			Ja (1)	Frisch/gefroren/verarbeitet - ohne Kopf, Kiemen und Eingeweide - ausgenommen geschlechtsreife Tiere				Ja (1)		
- Andere Salmoniden			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			Ja (1)		
- Andere Fische			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			Ja (1)		
Flußkrebse			Ja (1)	Gefroren/verarbeitet				Ja (1)	Gefroren/verarbeitet	
Eier/Rogen										
- in hermetisch verschlossenen Gläsern/Dosen	91/67/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/67/EWG	Ja (1)		
- Andere			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit Fische Krebstiere	91/493/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	91/493/EWG	Ja (1)		
Zweischalige Weichtiere	91/492/EWG 91/493/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	91/492/EWG 91/493/EWG	Ja (1) Ja (3)	Ja (1) für über dem Meeresboden gewachsene Muscheln Ja (3) für auf dem Meeresboden gewachsene Muscheln	
Stachelhäuter, Manteltiere, Meeresschnecken			Ja (1)					Ja (1)		
Eier/Rogen	91/493/EWG	Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	91/493/EWG	Ja (1)		

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
12. Lebende Fische, Weichtiere, Krebstiere einschließlich Eier und Gameten										
Tiergesundheit Für den Verzehr: - lebende Fische - lebende Weichtiere - lebende Krebstiere - andere Wassertiere	91/67/EWG 95/70/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biologische Sicherheit 1993 Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/67/EWG	NE	Nicht bewertet	EG klärt Anforderungen für Bescheinigungen.
Für die Zucht, Haltung, Aufzucht und das Umsetzen (Weichtiere): - *Crassostrea gigas*	91/67/EWG 95/70/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/67/EWG 95/352/EG	Ja (3)		
- Andere Arten	91/67/EWG 93/53/EWG 95/70/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/67/EWG	NE	Nicht bewertet	
Verbraucher-gesundheit - Zweischalige Weichtiere	91/492/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	91/492/EWG	Ja (1) Ja (3)	Ja (1) für über dem Meeresboden gewachsene Muscheln Ja (3) für auf dem Meeresboden gewachsene Muscheln	
- Stachelhäuter, Manteltiere, Meeresschnecken			Ja (1)					Ja (1)		
- Andere Arten	91/493/EWG		Ja (1)				91/493/EWG	Ja (1)		

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
13. Milch und Milcherzeugnisse für den menschliche Verzehr										
Tiergesundheit - Rinder einschließlich Büffel - Schafe - Ziegen	64/432/EWG 92/46/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)		EG informiert über Risiken bei gereiftem Käse.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/46/EWG 95/343/EC	Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit - Pasteurisiert	92/46/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesund.-G.1956	Ja (1)			Milchwirt-schafts-G. 1952 Lebens-G 1981	92/46/EWG	Ja (1)		NZ beantragt, Kolostrum und Derivate zu berücksicht. EG klärt.
- -Nicht pasteurisiert (nur hitzebehandelt) d. h. 62°C	92/46/EWG	Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	E	In Bewertung	NZ prüft Hitzebehandlung bei der Käseherstellung.	Milchwirt-schaftsG. 1952 Lebensm-G 1981	92/46/EWG	E	In Bewertung	NZ beantragt, Kolostrum und Derivate zu berücksicht. EG klärt.
- Rohmilch	92/46/EWG	Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	E	In Bewertung	EG legt Diskussionspapier vor.	Milchwirt-schaftsG. 1952 Lebensm-G 1981	92/46/EWG	E	In Bewertung	NZ beantragt, Kolostrum und Derivate zu berücksicht. EG klärt.
14. Milch und Milcherzeugnisse, nicht für den menschlichen Verzehr										
Tiergesundheit - Rinder einschließlich Büffel - Schafe - Ziegen Pasteurisiert, UHT oder sterilisiert	92/118/EWG 64/432/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 95/341/EC	Ja (1)		
- Unpasteurisiertes Kolostrum und Milch für Pharmazwecke	92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	E	In Bewertung		Gesetz über biolog. Sicherheit 1993, T. IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EC	E	In Bewertung	EG klärt Rechtsgrundlage für dieses Erzeugnis.
Verbraucher-gesundheit				Keine					Keine	
15. Hackfleisch/Fleischzubereitungen aus Frischfleisch - 72/462/EWG										
Tiergesundheit - Wiederkäuer - Equiden - Schweine	64/432/EWG 72/461/EWG 72/462/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biolog. Sicherheit 1993 T. IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 80/805/EWG	Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit	94/65/EG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesund.-G.1956	Ja (1)	Ovaler Stempel BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Fleisch-G. 1981	94/65/EG	Ja (1)	Nur gefroren	NZ hat Alternativen vorgeschlagen. EG prüft.

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
16. Fleischzubereitungen aus frischem Geflügelfleisch										
Tiergesundheit	91/494/EWG 94/438/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Betrieb 30 Tage IBD-frei. Keine Lebendvakzine. Trennung von Tieren aus Betrieben m. untersch. Status - IBD Kreuzkontamination Regionale ND-& AI-Freiheit.	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND und AI bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	91/494/EWG 93/342/EWG 94/984/EG	Ja (3)		
Verbraucher-gesundheit	94/65/EG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956 Fleisch-G. 1981	Ja (1)	Ovaler Stempel		Fleisch-G. 1981	94/65/EG	NE	Nicht bewertet	
17. Fleischzubereitungen aus Zuchtwildfleisch										
Tiergesundheit - Hirsche - Schweine	72/461/EWG 92/118/EWG 91/495/EWG 64/432/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
- Kaninchen	92/118/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
- Federwild	92/118/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Betrieb 30 Tage IBD-frei. Keine Lebendvakzine. Trennung von Tieren aus Betrieben m. untersch. Status - IBD Kreuzkontamination Regionale ND-& AI-Freiheit.	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND und AI bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Ja (3)		
Verbraucher-gesundheit - Landsäugetiere	94/65/EG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel		Fleisch-G. 1981	94/65/EG	Ja (1)	Nur gefroren	NZ hat Alternativen vorgeschlagen. EG prüft.
- Federwild	94/65/EG		NE	Nicht bewertet			94/65/EG	NE	Nicht bewertet	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
18. Fleischzubereitungen aus Jagdwildfleisch										
Tiergesundheit - Hirsche - Kaninchen	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
- Schweine	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	KSP vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
			Ja (2)	70°C während 25 min. oder gleichwertig						
- Federwild	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	E	In Bewertung	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND und AI bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (3)		
Verbraucher-gesundheit - Wildlebende Landsäugetiere	94/65/EG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Fünfeckiger Stempel		Fleisch-G. 1981	94/65/EG	Ja (1)	Nur gefroren	NZ hat Alternativen vorgeschlagen. EG prüft.
- Federwild	94/65/EG		NE	Nicht bewertet			94/65/EG	NE	Nicht bewertet	
19. Darmhüllen tierischen Ursprungs für den menschlichen Verzehr										
Tiergesundheit - Rinder - Schafe - Ziegen - Schweine	92/118/EWG 64/432/EWG 72/461/EWG 72/462/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	Ovaler Stempel		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 94/187/EG	Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit	77/99/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG	Ja (1)		
20. Darmhüllen tierischen Ursprungs, nicht für den menschlichen Verzehr										
Tiergesundheit - Rinder - Schafe - Ziegen - Schweine	92/118/EWG 64/432/EWG 72/461/EWG 72/462/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	Beschränkungen für Scrapie Ovaler Stempel BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	NZ prüft erneut bis Dezember 1999.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 94/187/EG	Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
21. Häute und Felle										
Tiergesundheit - Huftiere außer Equiden	92/118/EWG 72/461/EWG 72/462/EWG 64/432/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	Ja (1)		
- Equiden			NE	Nicht bewertet				Ja (1)		
- Andere Säugetiere										
- Straußenvögel (Strauß, Emu, Nandu)	92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet				NE	Nicht bewertet	
Verbraucher-gesundheit			Ja (1)						Keine	
22. Wolle und Fasern/Haar										
Tiergesundheit - Schafe	92/118/EWG 97/168/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	nur gewaschene Wolle	NZ führt Risikobewertung bis Dezember 1999 durch.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	Ja (1)		
- Wiederkäuer und Schweine			NE	Nicht bewertet				Ja (1)		
- Andere			NE	Nicht bewertet				Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
23. A Heimtierfutter (einschließlich verarbeitetes Futter), in das ausschließlich wenig gefährliches Material eingegangen ist										
Tiergesundheit Artikel 5 90/667/EWG										
Verarbeitetes Heimtierfutter (Säuget.-material)	92/118/EWG 90/667/EWG	Gesetz über biolog. Sicherheit 1993 S. 22				Gesetz über biolog. Sicherheit 1993, T. IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 94/309/EG			
- Luftdicht verschlossene Behältnisse			Ja (1)	BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)				Ja (1)		
- Halbfeuchtes und trockenes Heimtierfutter			Ja (2)	BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) 70°C während 25 min. oder gleichwertig. Gilt nicht für Kauspielzeug für Hunde.				Ja (1)		
Verarbeitetes Heimtierfutter (kein Säugetiermaterial)										
- Luftdicht verschlossene Behältnisse			Ja (1)					Ja (1)		
- Halbfeuchtes und trockenes Heimtierfutter										
- Material von Fischen			Ja (1)					Ja (1)		
- Material von Vögeln			Ja (2)	70 °C/50 min., 80 °C/9 min. oder 100 °C/1 min. oder gleichwertig	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND und AI bis Dezember 1999 durch.			Ja (1)		
Rohes Heimtierfutter für den unmittelbaren Verbrauch		Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biolog, Sicherheit 1993, T. IV, V, VI, VII, VIII		NE	Nicht bewertet	EG prüft Einfuhrregelung.
Verbrauchergesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
23 B. Verarbeitetes Heimtierfutter, das aus gefährlichen Tierabfällen gewonnenes, verarbeitetes tierisches Eiweiß enthält										
Tiergesundheit Artikel 3 90/667/EWG - Säugetier-material	92/118/EWG 90/667/EWG 96/449/EG 97/735/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	Gefährliches VTE von Wiederkäuern darf nicht nach NZ eingeführt werden. BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	EG. legt Papier vor. NZ prüft.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 94/309/EG	Ja (3)		EG prüft technische Unterlagen und BSE-Freiheit v. NZ
- Kein Säugetier-material	92/118/EWG 90/667/EWG 92/562/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)					Ja (2)	Hitzebehandlung gemäß 92/562/EWG	EG prüft technische Unterlagen v. NZ
Verbraucher-gesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
24. Knochen und Knochenerzeugnisse für den menschlichen Verzehr - Andere Erzeugnisse im Sinne der Richtlinie 77/99/EWG										
Tiergesundheit Frischfleisch: - Rotes Fleisch (Wiederkäuer/ Pferde) - Schweine Zuchtwild - Schweine - Hirsche	64/432/EWG 72/461/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1) Ja (2)	Für Tiere aus Gebieten ohne regionale Beschränkungen Für Tiere aus Gebieten mit seuchenbedingten regionalen Beschränkungen 70°C während 25 min. oder gleichwertig.		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 91/449/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	70 °C/50 min., 80 °C/9 min. oder 100 °C/1 min. oder gleichwertig	EG gibt wissenschaftliche Begründung für 70°C Kerntemperatur. NZ prüft binnen 3 Monaten nach Eingang der Informationen.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Ja (3)		
Jagdwild - Schweine	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	KSP vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
			Ja (2)	70°C während 25 min. oder gleichwertig						
- Hirsche	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)							

Anhang V
a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
24. Knochen und Knochenerzeugnisse für den menschlichen Verzehr - Andere Erzeugnisse im Sinne der Richtlinie 77/99/EWG (Fortsetzung)										
Verbraucher-gesundheit Frischfleisch Zuchtwild Jagdwild	77/99/EWG 91/495/EWG 92/45/EWG 92/118/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel (frisches Fleisch und Zuchtwild) BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	Ja (1)	Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)	
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/495/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1) NE	 Nicht bewertet		Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	77/99/EWG 92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	
25. Verarbeitete Knochen und Knochenerzeugnisse, nicht für den menschlichen Verzehr oder die Tierernährung (zu Tiermehl verarbeitete Knochen vgl. verarbeitetes Eiweiß für Futtermittel)										
Tiergesundheit	92/118/EWG 90/667/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet. BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 94/446/EG 97/197/EG	Ja (1)	Kanalisierung	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit				Keine						

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
26. Verarbeitetes tierisches Eiweiß für den menschlichen Verzehr - Andere Erzeugnisse im Sinne der Richtlinie 77/99/EWG										
Tiergesundheit Frischfleisch: - Rotes Fleisch (Wiederkäuer/ Pferde) - Schweine Zuchtwild - Schweine - Hirsche	64/432/EWG 72/461/EWG 72/462/EWG 80/215/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1) Ja (2)	Für Tiere aus Gebieten ohne regionale Beschränkungen. Für Tiere aus Gebieten mit Seuchenbeschränkungen 70°C während 25 min. oder gleichwertig		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 91/449/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	70 °C/50 min., 80 °C/9 min. oder 100 °C/1 min oder gleichwertig	EG gibt wissenschaftliche. Begründung für 70°C Kerntemperatur. NZ prüft binnen 3 Monaten nach Eingang der Informationen.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG			
Jagdwild - Schweine	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	KSP vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
			Ja (2)	70°C während 25 min. oder gleichwertig.						
- Hirsche	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)							
Verbraucher-gesundheit Frischfleisch Zuchtwild Jagdwild	77/99/EWG 91/495/EWG 92/45/EWG 92/118/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel (frisches Fleisch und Zuchtwild) BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	Ja (1)	 Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)	
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/495/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	
			NE	Nicht bewertet						

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
27. Verarbeitetes (verwertetes) tierisches Eiweiß für Futtermittel										
Tiergesundheit Aus Säugetierabfällen gewonnenes VTE	92/118/EWG 90/667/EWG 96/449/EG 97/735/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Nein	Gefährliches VTE v. Wiederkäuern darf nicht nach NZ eingeführt werden. Wiederkäuer-TVE darf nicht in Futtermitteln für Wiederkäuer verwendet werden. BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	EG legt Papier vor. NZ prüft.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 Teile IV, V, VI, VII, VIII	90/667/EWG 92/118/EWG 92/562/EWG	Ja (3)		EG prüft technische Unterlagen und BSE-Freiheit v. NZ
Aus wenig gefährlichen Säugetierabfällen gewonnenes VTE zur Heimtierfutterbereitung			Ja (1)	BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	EG prüft Ausdehnung der EG-Ausnahmeregelung für Pelztiere auf NZ.			Ja (1)		
VTE, in das ausschließlich gefährliche, nicht von Säuget. stammende Abfälle eingegangen sind	92/118/EWG 90/667/EWG 92/562/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)					Ja (2)	Hitzebehandlung gemäß 92/562/EWG	EG prüft technische Unterlagen v. NZ
VTE, in das wenig gefährliche, nicht von Säugetieren stammende Abfälle eingegangen sind	92/118/EWG 90/667/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22								
- Material von Fischen			Ja (1)					Ja (1)		
- Material von Vögeln			Ja (2)	70 °C/50 min., 80 °C/9 min. oder 100 °C/1 min. Oder gleichwertig	NZ führt Risikobewertung für IBD, ND und AI bis Dezember 1999 durch.			Ja (1)		
Verbrauchergesundheit				Keine					Keine	
28. Equidenserum										
Tiergesundheit	92/118/EWG 94/143/EG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 94/143/EG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbrauchergesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
29. Blut und Bluterzeugnisse für den menschlichen Verzehr - Andere Erzeugnisse im Sinne der Richtlinie 77/99/EWG										
Tiergesundheit Frischfleisch: - Rotes Fleisch (Wiederkäuer/ Pferde) - Schweine Zuchtwild - Schweine - Hirsche	64/432/EWG 72/461/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1) Ja (2)	Für Tiere aus Gebieten ohne regionale Beschränkungen Für Tiere aus Gebieten mit seuchenbedingten regionalen Beschränkungen 70°C während 25 min. oder gleichwertig.		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 91/449/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	70 °C/50 min., 80 °C/9 min. oder 100 °C/1 min oder gleichwertig	EG gibt wissenschaftliche Begründung für 70°C Kerntemperatur. NZ prüft binnen 3 Monaten nach Eingang der Informationen.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Ja (3)		
Jagdwild - Schweine - Hirsche	92/45/EWG 92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22 Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1) Ja (2) Ja (1)	KSP vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) 70°C während 25 min. oder gleichwertig 		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit Frischfleisch Zuchtwild Jagdwild	77/99/EWG 91/495/EWG 92/45/EWG 92/118/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel (frisches Fleisch und Zuchtwild) BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	Ja (1)	Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)	
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/495/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1) NE	 Nicht bewertet		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
30. Verarbeitetes Blut und Bluterzeugnisse (außer Equidenserum) für pharmazeutische oder technische Verwendungszwecke										
Tiergesundheit Frischfleisch: - Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine	92/183/EWG 92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/183/EWG 92/118/EWG	Ja (1)		
- Equiden	92/183/EWG 92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/183/EWG 92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
- Geflügel	92/183/EWG 92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/183/EWG 92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
31. Schmalz und ausgelassene Fette für den menschlichen Verzehr - Andere Erzeugnisse im Sinne der Richtlinie 77/99/EWG										
Tiergesundheit Frischfleisch: - Rotes Fleisch (Wiederkäuer/ Pferde) - Schweine Zuchtwild - Schweine - Hirsche	64/432/EWG 72/461/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1) Ja (2)	Für Tiere aus Gebieten ohne regionale Beschränkungen Für Tiere aus Gebieten mit Seuchenbeschränkungen 70°C während 25 min. oder gleichwertig		Gesetz über biologische Sicherheit 1993 Teile IV, V, VI, VII, VIII	72/462/EWG 91/449/EWG 91/495/EWG	Ja (1)		
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 72/462/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (2)	70 °C/50 min., 80 °C/9 min. oder 100 °C/1 min. oder gleichwertig	EG gibt wissenschaftliche Begründung für 70°C Kerntemperatur. NZ prüft binnen 3 Monaten nach Eingang der Informationen.	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG 92/45/EWG 91/494/EWG 91/495/EWG	Ja (3)		
Jagdwild - Schweine - Hirsche	92/45/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1) Ja (2) Ja (1)	KSP vgl. Verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) 70°C während 25 min. oder gleichwertig		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/45/EWG	Ja (1)		
Verbraucher-gesundheit Frischfleisch Zuchtwild Jagdwild	77/99/EWG 91/495/EWG 92/45/EWG 92/118/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)	Ovaler Stempel (frisches Fleisch und Zuchtwild) BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	Ja (1)	Fünfeckiger Stempel (Jagdwild)	
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG 80/215/EWG 94/438/EG 92/45/EWG 91/495/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1) NE	 Nicht bewertet		Fleisch-G. 1981	77/99/EWG 92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
32. Schmalz und ausgelassene tierische Fette, nicht für den menschlichen Verzehr										
Tiergesundheit	92/118/EWG 90/667/EWG 72/461/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	Nicht z. Verwendung in Futtermittel für Wiederkäuer. BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	Ja (1) Ja (3)	Ja (1) für Material nach Artikel 5 90/667/EWG Ja (3) für Material nach Artikel 3 90/667/EWG	EG prüft alternative Behandlungsmethoden von NZ.
			Ja (2)	Frisches Geflügelfleisch sowie Zucht- und Jagd-federwild - 70°C/50 min. 80 °C/9 min. oder 100 °C/ 1 min. oder gleichwertig Frisches Fleisch aus einer Region, die Beschränkungen unterliegt: rotes Fleisch (Wiederkäuer/ Pferde/ Schweine) sowie Zuchtwild (Schweine/ Hirsche) und Jagdwild (Schweine) aus Mitgliedstaaten mit KSP-Fällen in den vorangehenden 30 Tagen - 70°C während 25 min. oder gleichwertig (4) Nicht z. Verwendung in Futtermittel für Wiederkäuer.	EG gibt wissenschaftliche Begründung für 70°C Kerntemperatur. NZ prüft binnen 3 Monaten nach Eingang der Informationen.			Ja (3)		
			Ja (1)	Erzeugnis nur aus frischem Fleisch, Zucht- und Jagdwild mit Ja (1) unter „Tiergesund-heit“ s. o. Trennung von Tieren aus Beständen mit unterschiedlichem Seuchenstatus. Nicht zur Verwendung in Futtermittel für Wiederkäuer (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	Ja (3)		
Verbraucher-gesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
33. Ausgangsstoffe für Futtermittel sowie pharmazeutische und technische Verwendungszwecke - nur wenig gefährliches Material										
Tiergesundheit Frischfleisch: Zuchtwild - Schweine - Hirsche Jagdwild - Schweine - Hirsche	92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)	BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4) Erzeugnis nur aus frischem Fleisch, Zucht- und Jagdwild mit Ja (1) unter "Tiergesundheit" s. o. Nicht zur Verwendung in Futtermittel für Wiederkäuer (4)		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	Ja (1)	Kanalisierung	EG prüft Einfuhrbestimmungen für unmittelbaren Verbrauch.
Frischfleisch - Geflügel Zucht- u. Jagdwild - Federwild	92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet		Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	
Verbrauchergesundheit				Keine					Keine	
34. Imkerei-Erzeugnisse - nicht für den menschlichen Verzehr										
Tiergesundheit	92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbrauchergesundheit				Keine					Keine	
35. Jagdtrophäen										
Tiergesundheit - Säugetiere	92/118/EWG 72/462/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	Ja (1)			Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	Ja (1)		
- Vögel			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbrauchergesundheit				Keine					Keine	

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
36. Gülle										
Tiergesundheit	92/118/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit				Keine					Keine	
37. Honig										
Tiergesundheit		Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII		NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit	92/118/EWG	Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Lebensm-G 1981 Gesundh.-G. 1956	92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
38. Froschschenkel										
Tiergesundheit		Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII		NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit	92/118/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
39. Schnecken für den menschlichen Verzehr										
Tiergesundheit		Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII		NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit	92/118/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
40. Eiprodukte										
Tiergesundheit	90/539/EWG	Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII	90/539/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit	92/118/EWG 89/437/EWG	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	92/118/EWG 89/437/EWG	NE	Nicht bewertet. Salmonellen, vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	Noch zu klären

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Ware	EG-Ausfuhren nach NZ					NZ-Ausfuhren in die EG				
	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahmen	Handelsbedingungen		Gleich.	Sonderbedingungen	Maßnahme
	EG-Vorschr.	NZ-Vorschr.				NZ-Vorschr.	EG-Vorschr.			
41. Gelatine für den menschlichen Verzehr und für technische Verwendungszwecke										
Tiergesundheit		Gesetz über biologische Sicherheit 1993 S. 22	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären	Gesetz über biologische Sicherheit 1993, Teile IV, V, VI, VII, VIII		NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
Verbraucher-gesundheit	92/118/EWG	Fleisch-G. 1981 Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	NE	Nicht bewertet. BSE vgl. verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen (4)	Noch zu klären	Fleisch-G Lebensm.-G 1981 Gesundh.-G. 1956	92/118/EWG	NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
42. Übergreifende Aspekte										
Definitionen									Für „ernste infektiöse Seuchen“	EG bestätigt
Wasser	80/778/EWG	Fleisch-G. 1981 Gesundh.-G. 1956	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	80/778/EWG	Ja (1)		EG prüft neuen Vorschlag von NZ für Wassersystem.
Rückstände *Rückstands-Kontrolle* - Rotfleisch-Arten	96/22/EG 96/23/EG	Fleisch-G. 1981 Lebensm-G 1981	Ja (1)			Fleisch-G. 1981	96/22/EG 96/23/EG	Ja (1)		
Andere Arten			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären			NE	Nicht bewertet	Noch zu klären
- Normen			NE	Nicht bewertet (z. Z. nicht im Geltungsbereich des Abkommens)	Noch zu klären			NE	Nicht bewertet (z. .Z. nicht im Geltungsbereich des Abkommens)	Noch zu klären

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

Übergreifende Aspekte - *Forts.*	**Gegenstand**	**Maßnahme**
Betriebslisten	Betriebslisten auf Empfehlung der zuständigen Behörde Listen derzeit noch vorgeschrieben.	Noch zu klären Noch zu klären
Bescheinigungen	Zuverlässigkeit der verlangten Informationen Änderung der geltenden Bescheinigungen Grundsätze der Genußtauglichkeitskennzeichnung	Noch zu klären Antrag NZ. EG prüft. Noch zu klären
Erfüllung	Beschluß/Transparenz Zusammenhang mit Audits	Noch zu klären Noch zu klären
Überwachung d. Betriebsanlagen	Tierärztliche Aufsicht	EG klärt interne/externe Anforderungen
Übergangsmaßnahmen	Das Abkommen wurde nicht vor Inkrafttreten von 92/118/EWG; 90/675/EWG. 92/46/EWG usw. unterzeichnet	NZ/EG-Protokoll

43. Verschiedene Bestimmungen über Bescheinigungen; Fußnote (4): Bescheinigungen sind auf der Genußtauglichkeitsbescheinigung oder der Tiergesundheitsbescheinigung einzutragen.	
Gegenstand	**Bescheinigungsbestimmungen**
IBR	Für den Handel mit Rindern und Rindersperma von Neuseeland nach Dänemark und Finnland stellt Neuseeland Beschein. gemäß Artikel 3 der Kommissionsentscheidung 93/42/EWG aus. Für den Handel mit Rindern und Rindersperma von Neuseeland nach Schweden und Österreich stellt Neuseeland Bescheinigungen gemäß Artikel 2 der Kommissionsentscheidung 95/109/EG aus. Diese Bescheinigung ist in der Gesundheitsbescheinigung einzutragen.
Aujeszky-Krankheit	Für den Handel mit lebenden Schweinen von Neuseeland nach dem Vereinigten Königreich, Dänemark, Südwestfrankreich, Deutschland, Finnland, Schweden, Österreich und Luxemburg stellt Neuseeland Bescheinigungen gemäß Artikel 5 der Kommissionsentscheidung 93/24/EWG bzw. Artikel 4 der Kommissionsentscheidung 93/244/EWG aus. Diese Bescheinigung ist in der Gesundheitsbescheinigung einzutragen.
BSE – Nur für Rinder.	Länder mit geringer BSE-Inzidenz: Es gelten die OIE-Vorschriften. Länder mit hoher BSE-Inzidenz: NZ beachtet die Kommissionsentscheidung 98/256/EG. Künftige Änderungen der Entscheidung 98/256/EG werden von NZ binnen (max.) 3 Monaten geprüft, nachdem die EG einschlägige wissenschaftliche Daten vorgelegt hat.
KSP – nur Wildschweine	Für den Handel von der EG nach NZ bescheinigt die zuständige Behörde des Mitgliedstaats, daß die Erzeugnisse aus Gebieten stammen, deren Wildschweinpopulation in den vorangegangenen 60 Tagen KSP-frei war. Diese Bescheinigung ist in der Gesundheitsbescheinigung einzutragen.
Tollwut	Für den Handel von Neuseeland nach dem Vereinigten Königreich, Irland und Schweden. Bei Katzen und Hunden kann eine Einfuhrquarantäne und/oder Impfung und/oder ein serologischer Test verlangt werden.
Farben der Veterinärstempel	In der Richtlinie 94/36/EG sind die Farbstoffe aufgeführt, die für Veterinärstempel verwendet werden dürfen.
Salmonellen	Für den Handel von Neuseeland nach Schweden und Finnland. Neuseeland stellt Bescheinigungen gemäß den Entscheidungen 95/409/EG (frisches Rind- und Schweinefleisch), 95/410/EG (lebendes Schlachtgeflügel), 95/411/EG (frisches Geflügelfleisch) des Rates bzw. den Entscheidungen 95/160/EG (Zuchtgeflügel und Eintagsküken), 95/161/EG (Legehennen) und 95/168/EG (Konsumeier) der Kommission aus. Für Frischfleisch (gemäß 72/462/EWG) zur Verarbeitung zu Fleischerzeugnissen in Schweden/Finnland wird keine Bescheinigung verlangt.“

Anhang V a) Nicht bewertet, in Bewertung, Ja (3), Ja (2) und Nein = bis auf weiteres geltende Handelsbedingungen.
b) Für die EG: Tiere und tierische Erzeugnisse müssen für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassen sein, wenn nicht in Anhang V anders angegeben.
c) Vgl. Abkürzungsverzeichnung zu Beginn des Anhangs V.

ANHANG B

„ANHANG VIII Teil B

B. KONTROLLGEBÜHREN

I Für Neuseeland

Ministerium für Land- und Forstwirtschaft

Die Grenzkontrollgebühren sind für Neuseeland in den Vorschriften über die biologische Sicherheit (Gebühren) von 1993 geregelt.

Folgende Gebühren werden erhoben:

Dokumentenprüfung

Kontrolle der Dokumente: 28,70 NZD je Partie

Beschau

a) Kontrolle einer Partie tierischer Erzeugnisse 57,40 NZD je Partie

b) Lebende Tiere

entweder direkte Abfertigung des Tiers: 28,70 NZD je Partie oder Veterinärinspektion des Tiers in vorübergehender Verwahrung (Quarantäne): 96,10 NZD je Stunde

Gesundheitsministerium

Nicht alle gesundheitlichen Kontrollen sind gebührenpflichtig. Bei Fehlen einer Gebührentabelle gilt generell, daß im Falle von Sicherheitsproblemen die tatsächlich anfallenden Analysekosten in Rechnung gestellt werden.

Für folgende Sektoren liegt eine Gebührentabelle vor:

1. Lebensmittelverordnungen von 1984: 200 NZD für Analysen

2. Lebensmittelverordnungen (Gebühren und Abgaben) 1997

* *Lizenz für Mehrfachabfertigungen:*

  Stundensatz (in 15-Minuten-Einheiten) zuzüglich 0,62 NZD je km über 40 km. Der Stundensatz beträgt 73,12 NZD zu den normalen Dienstzeiten, 109,68 NZD außerhalb der normalen Dienstzeiten an anderen Tagen als gesetzlichen Feiertagen und 146,25 NZD an gesetzlichen Feiertagen .

* *Abfertigung:*

  33,75 NZD je Lieferant/Artikel. Bei elektronischem Datentransfer verringert sich dieser Betrag auf 22,50 NZD.

II Für die Gemeinschaft:

Kontrollgebühren werden pauschal für Partien wie folgt erhoben:

Lebende Tiere: 5 EUR je Tonne

Tierische Erzeugnisse: 1,5 EUR je Tonne

Mindestgebühr 30 EUR und Höchstgebühr 350 EUR je Partie, sofern die tatsächlich anfallenden Kosten diese Höchstgebühr nicht übersteigen.

_____“

ANHANG C

„ANHANG X

VERBINDUNGSSTELLEN

Für Neuseeland

The Chief
MAF Regulatory Authority
Ministry of Agriculture and Forestry
P O Box 2526
Wellington
NEW ZEALAND

Tel: (64) 4 474 4100
Fax: (64) 4 474 4240

Andere wichtige Verbindungen

Chief Veterinary Officer
Tel: (64) 4 474 4100
Fax: (64) 4 474 4240

Chief Meat Veterinary Officer
Tel: (64) 4 474 4100
Fax: (64) 4 474 4240

Chief Dairy Officer
Tel: (64) 4 474 4100
Fax: (64) 4 474 4240

Manager, Food and Nutrition, Public Health Group
Tel: (64) 4 496 2000
Fax: (64) 4 496 2340

Für die Europäische Gemeinschaft:

Der Direktor
GD VI.B.II Gesundheit von Mensch, Tier und Pflanzen
Kommission der Europäischen Gemeinschaften
rue de la Loi/Wetstraat 86 Raum 8/53
Brüssel
BELGIEN

Tel: (32) 2 295 6838
Fax: (32) 2 296 4286“